



Mittelpunkt  
BIBLIOTHEK  
Schlandersburg  
BIBLIOTECA

## Filmreihe Berger – Korrner – Lebenskünstler



Foto Fingerle Robert

**Sonntag, 14. Jänner um 15.00 Uhr**

### **Karl, der Zuckpichler**

Momente aus dem Leben eines Freidenkers.

Einige Jahre waren Peter Tscholl, Alfred Habicher und Sepp Gufler, zusammen mit Annemarie Hell und Bellino Masiero dabei, das Leben von Karl im Vinschgau filmisch aufzuarbeiten. Entstanden sind eindrucksvolle Einblicke.

Film von Josef Gufler und Alfred Habicher

Filmmusik: Gernot Niederfriniger

**Sonntag, 21. Jänner um 15.00 Uhr  
und um 16.30 Uhr**

### **Die Karrner – Wandervolk aus dem Vinschgau**

Sie waren als Hausierer, als Besenbinder, Korbflechter und Pfannenflicker unterwegs, lebten mit ihren Familien am Straßenrand, kamen nur im Winter zurück, um in einem Schuppen zu hausen. Man sagte ihnen

Betrügereien und Schwindelei und Diebstahl nach, sehnte sich einerseits nach ihnen, da sie seltene Waren und Neuigkeiten brachten, mochte sie aber nicht, da man Angst verspürte und vielleicht auch gern selbst etwas von der Freiheit genossen hätte, die den Fahrenden nachgesagt wurde. Mit dem Ausbau der Vinschger Bahn, dem 1. Weltkrieg und der Option sind die letzten Karrner aus dem Vinschgau verschwunden, geblieben ist das Schimpfwort „Karrner“.

Mit Luis Stefan Stechers „Korrnrliadrn“ hat ein Umdenken und eine erste Aufarbeitung des Themas stattgefunden. Heute sind manche stolz, dass sie Karrner-Ahnen hatten, mit „lustigem Zigeunerleben“ und Reiseromantik hatte das Wandern der Karrner aber nichts zu tun. Die Filmemacher Astrid Kofler und Günther Neumair begaben sich auf Recherche, um herauszufinden, wer sie wirklich waren, was sie antrieb, wie sie lebten.





**Sonntag, 28. Jänner um 15.00 Uhr**

**Ludi – Dokument eines Hirtenlebens**

Der Dokumentarfilm von Gerburg Schwägerl und Erwin Rehling spürt dem 86-jährigen Hirten Ludwig Messmer nach. Schauplatz ist der Obere Rimpfhof. Ein stilles Porträt des 1999 verstorbenen Einsiedlers.

**im Anschluss daran um ca. 15.45 Uhr**

**Zach, obr decht zufriedn**

Dieser Film gewährt Einblick in das alte Leben der Bauern an verschiedenen Bergbauernhöfen. Ein Film der Marteller Alexander Maschler und Andreas Eberhöfer.

**Sonntag, 4. Februar um 15.00 Uhr**

**Der Bauer bleibst du**

Dokumentarfilm – Einblick in ein Bauernleben.  
Filmemacher Benedikt Kuby begleitet in seinem bewegenden Dokumentarfilm die Begegnung zweier gegensätzlicher Generationen von Landwirten.



Der Eintritt zu diesen Filmvorführungen ist frei.  
Freiwillige Spenden werden gerne angenommen und einem sozialen Zweck zugeführt.

Weitere Infos unter:  
[www.kulturhaus.it](http://www.kulturhaus.it) oder [www.schlanders.it](http://www.schlanders.it)